



Haushalts- und Finanzausschuss

53. Sitzung (öffentlicher Teil)¹

28. August 2014

Düsseldorf – Haus des Landtags

15:15 Uhr bis 19:00 Uhr

Vorsitz: Christian Möbius (CDU)

Protokoll: Franz-Josef Eilting, Thilo Rörtgen

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Aktuelle Viertelstunde	7
-------------------------------	----------

<u>Thema:</u>	Pläne des Finanzministers zur Steuererhöhung durch Verlängerung des Solidarpakts und Ausweitung zum Soli-West
---------------	--

Antrag der FDP-Landtagsfraktion (siehe **Anlage zur AVS**)

- | | |
|--|---|
| – Stellungnahme von Minister Dr. Norbert Walter-Borjans (FM) | 7 |
| – Aussprache | 9 |

1 Hochschulzukunftsgesetz (HZG NRW)	13
--	-----------

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/5410

Ausschussprotokoll 16/589 (Anhörung vom 18.06.2014)

¹ vertraulicher Teil mit TOP 22 bis 24 siehe vAPr 16/30

– Abschließende Beratung und Abstimmung (Votum an AIWF)

Der Haushalts- und Finanzausschuss **beschließt** einvernehmlich, die Beratung **ohne Votum** abzuschließen.

2 Gesetz zur Regelung des Vollzuges der Freiheitsstrafe und zur Änderung des Jugendstrafvollzugsgesetzes in Nordrhein-Westfalen 14

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/5413

Ausschussprotokoll 16/594 (Anhörung vom 25.06.2014)

– Abschließende Beratung und Abstimmung (Votum an RA)

Der Haushalts- und Finanzausschuss verschiebt einvernehmlich die abschließende Beratung auf die nächste Sitzung.

3 Gesetz zur Vorlage einer verbindlichen Finanzplanung bis 2020 15

Gesetzentwurf
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/4824

Ausschussprotokoll 16/567 (Anhörung vom 22.05.2014)

– Auswertung der Anhörung

Der Ausschuss nimmt die Auswertung der Anhörung vor.

4 Umsetzung der Schuldenbremse in den Bundesländern 16

Sachstandsbericht der Landesregierung
Vorlage 16/2115

Kurze Aussprache.

5 Über- und außerplanmäßige Ausgaben im 1. Quartal des Haushaltsjahres 2014 19

Vorlage 16/2079

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, die weitere Beratung und Abstimmung in der nächsten Sitzung vorzunehmen.

- | | | |
|----------|---|-----------|
| 6 | Entwicklung des Landeshaushalts im Ist zum 31. Juli 2014 | 21 |
|----------|---|-----------|

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/2106

Ergänzende Fragen werden vom Finanzminister beantwortet.

- | | | |
|----------|---|-----------|
| 7 | Korruptionsanfälligkeit und Misswirtschaft beenden –
Bau- und Liegenschaftsbetrieb (BLB) in neue Strukturen überführen | 24 |
|----------|---|-----------|

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/6126

Die Beratung wird zurückgestellt.

- 8 Vertrauliche Zahlungen an den abberufenen Geschäftsführer des BLB NRW** **25**

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/2116

Nachfragen aus dem Ausschuss werden von Finanzminister Dr. Norbert Walter-Borjans beantwortet.

- | | | |
|----------|---|-----------|
| 9 | Ergebnisse der Prüfungen des Finanzministers zur Anspruchsverfolgung gegen die früheren BLB-Geschäftsführer und auf Rückabwicklung von Wuchergeschäften beim BLB-Grundstückserwerb | 31 |
|----------|---|-----------|

Sachstandsbericht der Landesregierung
Vorlage 16/2120

Der Ausschuss nimmt zunächst ergänzende Darlegungen von Minister Dr. Norbert Walter-Borjans (FM) entgegen. In der folgenden, umfangreichen Aussprache antworten die Vertreter des Finanzministeriums auf die sich ergebenden Fragen. Für den Landesrechnungshof NRW gibt LMR Andreas Zelljahn (LRH NRW) eine beratende Äußerung ab.

10 Vollzug der Schließung früherer WestLB-Auslandsstandorte durch den Rechtsnachfolger Portigon AG 45

Sachstandsbericht der Landesregierung
Vorlage 16/2112

Ergänzende Fragen von Ralf Witzel (FDP) werden von den Vertretern des Finanzministeriums beantwortet.

11 Planungen der Ersten Abwicklungsanstalt (EAA) zur Eingliederung des LPM-Bereichs der Portigon AG und Zukunft des Kooperationsvertrages III 48

Sachstandsbericht der Landesregierung
Vorlage 16/2091

Nachfragen aus dem Ausschuss beantwortet Finanzminister Dr. Norbert Walter-Borjans.

12 Fortdauernde Umsetzungsdefizite beim Vergütungstransparenzgesetz im Bereich der Sparkassen 52

Sachstandsbericht der Landesregierung (vgl. Vorlage 16/1122)
Vorlage 16/2081

Kurze Aussprache.

13 Haltung des Finanzministers zur Zukunft des Sparkassenprivilegs bei der Abführungspflicht lukrativer Gremienvergütungen für Amtsträger 53

Bericht des Finanzministeriums
Vorlage 16/2092

Von der CDU- und der FDP-Fraktion wird eine ergänzende Vorlage zur nächsten Sitzung erbeten.

- 14 Umsetzung des Verfassungsgerichtsurteils zur Nichtübertragung des Tarifiergebnisses auf die nordrhein-westfälischen Landesbeamten: Entscheidungsstand bei der Landesregierung, Lösungsansätze, deren Haushaltsauswirkungen und Fahrplan für das weitere Prozedere** 54

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/2127

Es ergibt sich eine umfangreiche Aussprache, in deren Verlauf Finanzminister Dr. Norbert Walter-Borjans zu den aufgeworfenen Fragen Stellung nimmt.

Der Ausschuss fasst einvernehmlich den **Vorratsbeschluss**, zum **Nachtragshaushaltsgesetz 2014** sowie zum **Gesetz zur Änderung des Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetzes 2013/2014** – vorbehaltlich der Einbringung und Überweisung durch den Landtag – **Anhörungen** durchzuführen (*siehe Anlage zu TOP 14*).

- 15 Aktueller Sachstand Dienstrechtsreform** 66

Sachstandsbericht der Landesregierung
Vorlage 16/2105

Keine Wortmeldungen.

- 16 Abschlussbericht zum Effizienzteam** 67

Abschlussbericht, Sachstandsbericht der Landesregierung
Vorlage 16/2117

Keine Wortmeldungen.

- 17 Gesetz zur Aufhebung der Verordnung über die Gewährung von Unterhaltsbeihilfen an Rechtsreferendare und zur Anpassung weiterer Gesetze im Zuständigkeitsbereich des Finanzministeriums** 68

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/5981

– Verfahren: Anforderung Votum Rechtsausschuss (3. September 2014)

Kurze Beratung.

18 **Nordrhein-westfälische Finanzverwaltung der Zukunft** 69

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/6132

- nur Verfahren (Anhörung soll im UA „Personal“ erfolgen)

Keine Wortmeldungen.

19	Einführung von PIN/TAN bei der Abgabe von Steuererklärungen	70
-----------	--	-----------

Sachstandsbericht der Landesregierung
Vorlage 16/2085

Keine Wortmeldungen.

20 Betroffenheit nordrhein-westfälischer Steuerzahler durch falsche Steuerbescheide infolge des Fortbestands administrativer Probleme bei der Umstellung des Kfz-Steureinzugs **71**

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/2086

Nachfragen werden von MDgt Jörg Hansen (FM) beantwortet.

21 Verschiedenes 72

Der Ausschuss **beschließt** einvernehmlich die **Sitzungs-
termine 2015** (siehe **Anlage zu TOP 21**).

17 Gesetz zur Aufhebung der Verordnung über die Gewährung von Unterhaltsbeihilfen an Rechtsreferendare und zur Anpassung weiterer Gesetze im Zuständigkeitsbereich des Finanzministeriums

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/5981

– Verfahren: Anforderung Votum Rechtsausschuss (3. September 2014)

Vorsitzender Christian Möbius teilt mit, der Gesetzentwurf der Landesregierung sei vom Plenum am 2. Juli zur Federführung an den Haushalts- und Finanzausschuss sowie zur Mitberatung an den Rechtsausschuss überwiesen worden. Nach Erhalt des Votums des Rechtsausschusses werde man ohne Weiteres die Beratungen abschließen können. Der Rechtsausschuss habe bereits signalisiert, dass er in seiner nächsten Sitzung votieren könne.

Dirk Wedel (FDP) fragt, ob für Art. 1 des Gesetzentwurfs das Finanz- oder das Justizministerium federführend sei. – Das Finanzministerium und der HFA seien federführend, antwortet **Vorsitzender Christian Möbius**.

Dirk Wedel (FDP) möchte wissen, warum die Bezahlung der Referendare im Schuldienst im Gesetz und die Bezahlung der Rechtsreferendare in einer Verordnung geregelt werde.

MR Dr. Ulrich Peters (FM) lässt wissen, die Studienreferendare seien Beamte auf Widerruf. Die Regelungen für Rechtsreferendare seien hingegen in Teilen an tarifliche Regelungen angelehnt, und deswegen seien diese aus dem Beamtenverhältnis herausgenommen worden. Insofern werde die Bezahlung der Rechtsreferendare nicht durch Gesetz, sondern durch Verordnung geregelt.

